

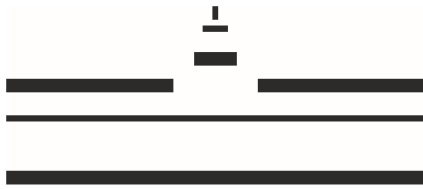
# Inklusion in die Fachdidaktik?



Praxisphasen  
in  
Inklusion

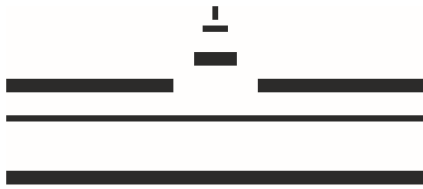
## - Sport

### Entwicklung und Durchführung eines Begleitseminars zum Kernpraktikum für den inklusiven Sportunterricht



# Gliederung

1. Einleitung: Inklusion in die Sportdidaktik
2. Pinl Sport
  - 2.1 Arbeitsschritte
  - 2.2 Module der Lehrveranstaltung
  - 2.3 Ausblick Pinl-Sport
4. Wie finden Fachdidaktik und Inklusion in der Zukunft zueinander?



# Gliederung

## 1. Einleitung: Inklusion in die Sportdidaktik

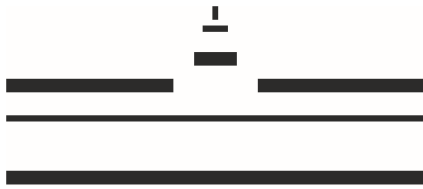
## 2. Pinl Sport

### 2.1 Arbeitsschritte

### 2.2 Module der Lehrveranstaltung

### 2.3 Ausblick Pinl-Sport

## 4. Wie finden Fachdidaktik und Inklusion in der Zukunft zueinander?



## Einleitung

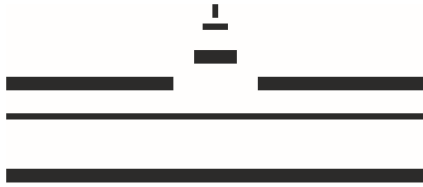


Praxisphasen  
in  
Inklusion



Bildung und  
Unterricht im Sport

**Pinl Sport**



WESTFÄLISCHE  
WILHELMS-UNIVERSITÄT  
MÜNSTER

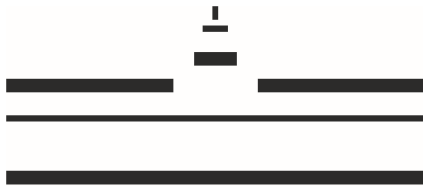
5

## Einleitung

Von „Zonenbasketball“  
und Sportunterricht mit „inklusive Kindern“ und  
„Helferkindern“



wissen•leben  
WWU Münster



## Einleitung



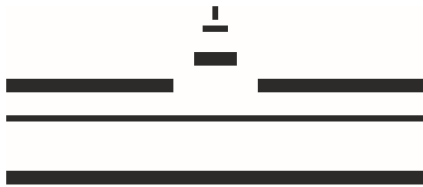
Praxisphasen  
in  
Inklusion



Bildung und  
Unterricht im Sport

### Pinl Sport

Ziel: Beiträge zu einer reflektierteren  
Auseinandersetzung der Studierenden mit  
inklusivem Sportunterricht auf der Basis des  
etablierten Formates Pinl



## Einleitung



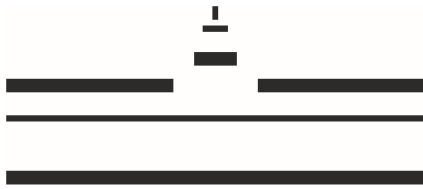
Praxisphasen  
in  
Inklusion

### Zentrale Grundlagen:

- Arbeit mit dem Index für Inklusion (vgl. u.a. Boban/Hinz 2010)
- Inspiration durch „Praxisschock auf Raten“ (vgl. Mayr/Eder/Fortacek 1988)
- Rolle der Mentoren (vgl. Hascher 2011)
- Theorie-Praxis-Verhältnis in inklusionsorientierter Lehrerbildung (vgl. Veber 2010)
- Modell für Praxissemester in NRW (vgl. Veber 2011)
- ...

Wann?	Semester	vorlesungs- freie Zeit	folgendes Semester
Vorbereitung im Projektseminar	↔		
Schulen melden Wünsche bzw. Bedarf		↔	
individuelle Vorbereitung und Absprache Schule – Studierende		↔	
Praxisphase in Inklusion (im Block oder semesterbegleitend)		↔	
Präsentation der Ergebnisse aus dem Forschenden Lernen in der Praktikumsschule			↔

(vgl. Veber et al. 2012; Veber 2013; Veber/Stellbrink 2011)



# Gliederung

1. Einleitung: Inklusion in die Sportdidaktik

## 2. Pinl Sport

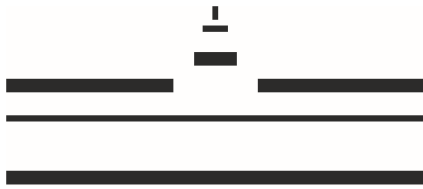
2.1 Arbeitsschritte

2.2 Module der Lehrveranstaltung

2.3 Ausblick Pinl-Sport

4. Wie finden Fachdidaktik und Inklusion in der Zukunft zueinander?





## PinI Sport - Arbeitsschritte

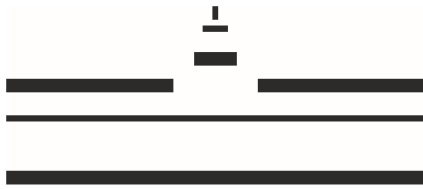


Praxisphasen  
in  
Inklusion



Bildung und  
Unterricht im Sport

1. Literaturdatenbank „Inklusiver Sportunterricht“
2. Modularisierung des PinI-Seminars
3. Materialentwicklung
4. Netzwerkbildung
5. Evaluation
6. Konzeptentwicklung



## PinI Sport - Arbeitsschritte

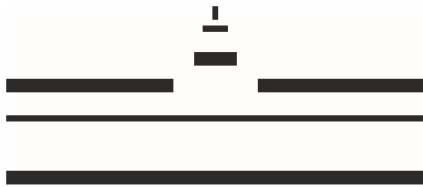


Praxisphasen  
in  
Inklusion



Bildung und  
Unterricht im Sport

1. Literaturdatenbank „Inklusiver Sportunterricht“
2. Modularisierung des PinI-Seminars
3. Materialentwicklung
4. Netzwerkbildung
5. Evaluation
6. Konzeptentwicklung



## PinI Sport - Module

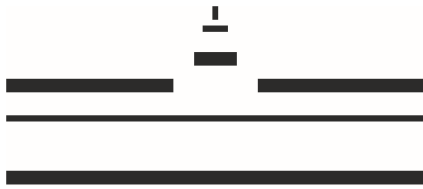


Praxisphasen  
in  
Inklusion



Bildung und  
Unterricht im Sport

<b>Gegenstands- bestimmungen</b>	<b>Behinderung, Integration, Inklusion, Heterogenität</b>
<b>zu den Rahmenbedingungen</b>	Sport + Inklusion + Recht
<b>Auf dem Weg zum inklusiven Sportunterricht</b>	(Fach-) Didaktische Diskussion „Inklusion“
	Behinderung und Sport
	Soziale Integration durch Bewegung, Spiel und Sport
	Individuelle Förderung im Sport
<b>Vertiefung „Individuelle Förderung“</b>	Diagnostik
	Diagnostik im Kontext von Bewegung, Spiel und Sport
	Förderung
	Begabungsförderung
<b>Überleitung Praxis</b>	Organisation der Praxisphase, Portfolio



## PinI Sport - Module



Praxisphasen  
in  
Inklusion

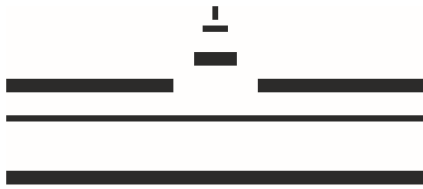
*Die vier  
Bestimmungsgrößen von  
Inklusion nach HINZ  
(2013a, b)*

- Heterogenität in Gruppen und einzelnen Personen wird begrüßt.
- Alle Facetten von Heterogenität werden fokussiert.
- Inklusion hat eine politische Dimension.
- Inklusion vertritt die Vision von einer inklusiven Gesellschaft.

*vgl. Fischer/Veber/Rott, 2013*



wissen.leben  
WWU Münster



## PinI Sport - Module



Praxisphasen  
in  
Inklusion



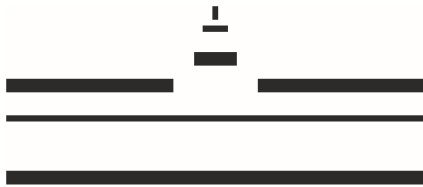
Bildung und  
Unterricht im Sport

„Inklusiver Unterricht bewegt sich in diesem Verständnis im Spannungsfeld der Pole Individualisierung und Gemeinsamkeit einerseits, Offenheit und Strukturierung andererseits.

Zentrale Prinzipien sind dabei:

- die Individualisierung der Lernangebote für alle Kinder;
- die Unterstützung der Lerngruppe beim Aufbau einer solidarischen Kultur;
- die kollegiale Kooperation zwischen Regelschullehrkräften und Sonderpädagogen, die ihre je eigenen professionellen Perspektiven in den Unterricht einbringen;
- die Berücksichtigung der außerschulischen Lebenswelt und
- die Orientierung an den Fähigkeiten statt an den Defiziten der Schüler (vgl. Werning/Lütje-Klose 2006, S.134).“

(Lütje-Klose 2011, 15)



## PinI Sport - Module

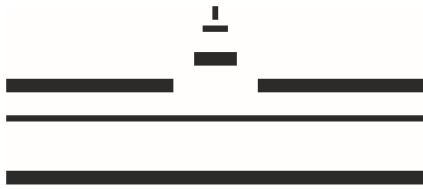


Praxisphasen  
in  
Inklusion



Bildung und  
Unterricht im Sport

<b>Gegenstands- bestimmungen</b>	<b>Behinderung, Integration, Inklusion, Heterogenität</b>
<b>zu den Rahmenbedingungen</b>	Sport + Inklusion + Recht
<b>Auf dem Weg zum inkluisiven Sportunterricht</b>	(Fach-) Didaktische Diskussion „Inklusion“
	Behinderung und Sport
	Soziale Integration durch Bewegung, Spiel und Sport
	Individuelle Förderung im Sport
<b>Vertiefung „Individuelle Förderung“</b>	Diagnostik
	Diagnostik im Kontext von Bewegung, Spiel und Sport
	Förderung
	Begabungsförderung
<b>Überleitung Praxis</b>	Organisation der Praxisphase, Portfolio



## PinI Sport - Module



Praxisphasen  
in  
Inklusion

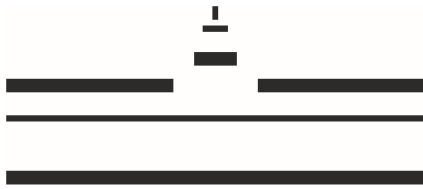


Bildung und  
Unterricht im Sport

Das Didaktische Konzept des Erziehenden Sportunterrichts bezieht sich mit dem sogenannten Doppelauftrag darauf, dass Schülerinnen und Schüler die

**Bewegungs-, Spiel- und Sportkultur erschließen  
und  
durch Bewegung, Spiel und Sport Beiträge zur Förderung ihrer  
Entwicklung**

geleistet werden sollen.



WESTFÄLISCHE  
WILHELMS-UNIVERSITÄT  
MÜNSTER

16

## PinI Sport - Module



Praxisphasen  
in  
Inklusion



Bildung und  
Unterricht im Sport

**Teilhabe spezifischer Gruppen  
an der Bewegungs-, Spiel- und Sportkultur**

**Behinderung und Sport**

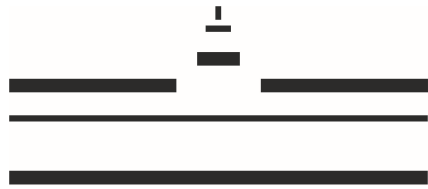
**Soziale Integration durch Bewegung, Spiel und Sport**

**Individuelle Förderung im Sport**

**Förderung der Entwicklung  
durch Bewegung, Spiel und Sport**

wissen.leben  
WWU Münster





WESTFÄLISCHE  
WILHELMS-UNIVERSITÄT  
MÜNSTER

Soziale Integration durch Sport

## PinI Sport – Fazit und Ausblick

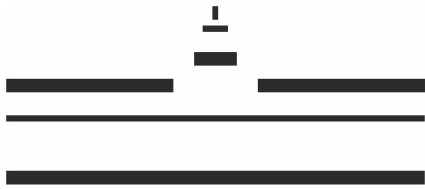
Sport und Behinderung

Inklusion

Individuelle Förderung

Begabungsförderung

wissen.leben  
WWU Münster



WESTFÄLISCHE  
WILHELMS-UNIVERSITÄT  
MÜNSTER

## PinI Sport – Fazit und Ausblick

Soziale Integration durch Sport

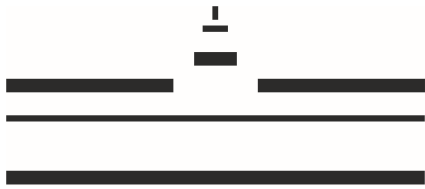
Sport und Behinderung

Inklusion

Individuelle Förderung

Begabungsförderung

wissen.leben  
WWU Münster



WESTFÄLISCHE  
WILHELMS-UNIVERSITÄT  
MÜNSTER

Soziale Integration durch Sport

Sport und Behinderung

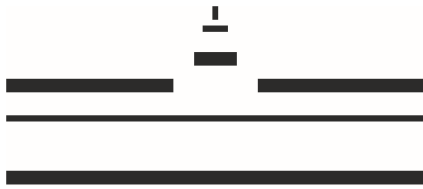
## PinI Sport – Fazit und Ausblick

Individuelle  
Förderung

Inklusion

Begabungsförderung

wissen.leben  
WWU Münster



## PinI Sport – Fazit und Ausblick



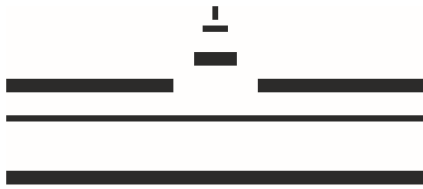
Praxisphasen  
in  
Inklusion



Bildung und  
Unterricht im Sport

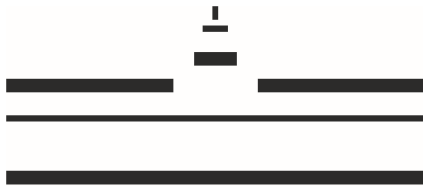
1. Die in Augenschein genommenen Ansätze zur Teilhabe spezifischer Teilgruppen unterliegen Ansätzen der Integration, die mehr Barrieren als Hilfestellungen für einen inklusiven Sportunterricht beinhalten.
2. Der „Individuellen Förderung im Sport“ wird das Potenzial zuerkannt, Heterogenität ernst zu nehmen und Integrationsbilder zu überwinden.
3. ...

ABER, ...



## Gliederung

1. Einleitung: Inklusion in die Sportdidaktik
2. Pinl Sport
  - 2.1 Arbeitsschritte
  - 2.2 Module der Lehrveranstaltung
  - 2.3 Ausblick Pinl-Sport
4. **Wie finden Fachdidaktik und Inklusion in der Zukunft zueinander?**



## Inklusion in die Fachdidaktik?

ABER, ...

1. Inklusive Bildung als schulpädagogisches Themengebiet in der Lehrerbildung bedarf einer spezifischen Expertise auf Seiten der Lehrenden, um in die Fachdidaktik übertragen zu werden.
2. Teamteaching sollte im Sinne des Pädagogischen Doppeldeckers auch in der universitären Lehre gerade im Kontext Inklusiver Bildung Berücksichtigung finden.
3. Inklusive Bildung braucht einen systemverändernden Blick, den Fachdidaktik und Sonderpädagogik nicht ausreichend abbilden.